

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Contopp - Duremit 50**

Überarbeitet am: 25.04.2024

Materialnummer: 30.710.100

Seite 1 von 6

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Contopp - Duremit 50

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Bau- und Konstruktionszubereitungen nirgends anders genannt  
Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                     |                               |                           |
|---------------------|-------------------------------|---------------------------|
| Firmenname:         | KNOPP GmbH                    |                           |
| Straße:             | Adolf - Oesterheld - Straße 1 |                           |
| Ort:                | D-97337 DETTELBACH            |                           |
| Anschrift Postfach: | 1180                          |                           |
|                     | D-97337 DETTELBACH            |                           |
| Telefon:            | +49(0)932491990               | Telefax: +49(0)9324919966 |
| E-Mail:             | info@knopp-chemie.com         |                           |
| Ansprechpartner:    | Wolfgang Schnabel             |                           |
| Internet:           | www.knopp-chemie.com          |                           |

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des  
Sicherheitsdatenblattes.

**2.2. Kennzeichnungselemente****ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Weitere Angaben**

\*Angaben zur Zubereitung

Polymerzubereitungen und -stoffe: Stoff ist nicht registrierpflichtig gemäß REACH Anhang IV und V.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.  
Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.  
Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.  
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

**Nach Hautkontakt**

Kontaminierte Kleidung wechseln.  
Mit viel Wasser/.? waschen.  
Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnung.

**Nach Augenkontakt**

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene  
Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken**

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).  
Sofort Arzt hinzuziehen.  
Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid. Pulver. Wasserdampf.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Contopp - Duremit 50

Überarbeitet am: 25.04.2024

Materialnummer: 30.710.100

Seite 2 von 6

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.  
Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.  
Geeigneten Atemschutz verwenden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.  
Löschwasser nicht in Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
In geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.  
Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Behälter nicht mit Druck entleeren. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV).

##### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Starke Säure, starke Laugen

##### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Lagertemperatur: \_\_\_\_ °C  
Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter trocken halten.  
Bei der Arbeit nicht rauchen.  
Der Zutritt ist nur autorisiertem Personal zu erlauben.  
Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschliessen.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Bisher wurden keine nationalen Grenzwerte festgelegt.

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

##### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz:  
Dicht schließende Schutzbrille. DIN EN 166

##### Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen:  
Geeignetes Material:  
NBR (Nitrilkautschuk).  
EN ISO 374  
Dicke des Handschuhmaterials >0,4 mm

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Contopp - Duremit 50

Überarbeitet am: 25.04.2024

Materialnummer: 30.710.100

Seite 3 von 6

Durchbruchzeit: >30 min

#### Körperschutz

Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                               |                       |                 |
|-----------------------------------------------|-----------------------|-----------------|
| Aggregatzustand:                              | flüssig               |                 |
| Farbe:                                        | braun                 |                 |
| Geruch:                                       | charakteristisch      |                 |
|                                               |                       | <b>Prüfnorm</b> |
| pH-Wert (bei 20 °C):                          |                       | 8,5             |
| <b>Zustandsänderungen</b>                     |                       |                 |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    |                       | 0 °C            |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |                       | 100 °C          |
| Flammpunkt:                                   | Keine Daten verfügbar | DIN 53213       |
| <b>Entzündbarkeit</b>                         |                       |                 |
| Feststoff:                                    | nicht anwendbar       |                 |
| <b>Explosionsgefahren</b>                     |                       |                 |
| nicht relevant                                |                       |                 |
| Untere Explosionsgrenze:                      |                       |                 |
| Obere Explosionsgrenze:                       |                       |                 |
| Zündtemperatur:                               | nicht anwendbar       |                 |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>            |                       |                 |
| Feststoff:                                    | nicht relevant        |                 |
| Gas:                                          | nicht relevant        |                 |
| <b>Oxidierende Eigenschaften</b>              |                       |                 |
| Nicht brandfördernd.                          |                       |                 |
| Dampfdruck:                                   | Keine Daten verfügbar |                 |
| Dichte (bei 20 °C):                           | 1,14 g/cm³            | DIN 53217       |
| Schüttdichte:                                 | nicht anwendbar       |                 |
| Wasserlöslichkeit:                            | vollständig mischbar  |                 |
| Auslaufzeit:<br>(bei 23 °C)                   | 10 - 15               | 4 DIN 53211     |
| Lösemitteltrennprüfung:                       | <3 % (ADR/RID)        |                 |
| Lösemittelgehalt:                             | 0,0 %                 |                 |

### 9.2. Sonstige Angaben

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Handhabung und Lagerung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktionen mit: Oxidationsmittel. Starke Säure, starke Laugen

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Bei Erwärmung: Thermische Zersetzung.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid Kohlendioxid. Stickoxide (NOx).

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Akute Toxizität, oral  
LD50: > 2000 mg/kg  
OECD 401  
Spezies: Ratte.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Contopp - Duremit 50**

Überarbeitet am: 25.04.2024

Materialnummer: 30.710.100

Seite 4 von 6

**ATEmix berechnet**

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

**Reiz- und Ätzwirkung**

Reizwirkung am Auge: nicht reizend.

Spezies: Kaninchen.

Methode: OECD 405

**Sensibilisierende Wirkungen**

Spezies: Meerschweinchen.

Methode: OECD 406.

Bewertung: nicht sensibilisierend.

**Erfahrungen aus der Praxis****Einstufungsrelevante Beobachtungen**

Nach Augenkontakt:

Reizt die Augen. (reversibel.)

**Sonstige Beobachtungen**

Ames-Test negativ.

**Allgemeine Bemerkungen**

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

Die Zubereitung ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

Die Angaben beziehen sich auf den technischen Wirkstoff.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Aquatische Toxizität

EC50:

Expositionsdauer: 48 h

Spezies: *Pseudomonas putida*

&gt; 10000 mg/kg

EC50:

Expositionsdauer: 48 h

Spezies: *Daphnia magna*

&gt; 200 mg/l

LC50:

Expositionsdauer: 96 h

Spezies: *Danio rerio* (Zebrafisch)

&gt; 1000 mg/l

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

&gt; 70 %

OECD 302B / ISO 9888 / EWG 88/302 Anhang V, C.9

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Die Angaben zur Ökologie beziehen sich auf den Wirkstoff.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

IBCs an Lieferant zurücksenden.

Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Contopp - Duremit 50

Überarbeitet am: 25.04.2024

Materialnummer: 30.710.100

Seite 5 von 6

Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen beseitigen.

#### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

##### Landtransport (ADR/RID)

- 14.1. UN-Nummer: -  
14.2. Ordnungsgemäße -  
UN-Versandbezeichnung: -  
14.3. Transportgefahrenklassen: -  
14.4. Verpackungsgruppe: -

##### Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

##### Binnenschifftransport (ADN)

- 14.1. UN-Nummer: -  
14.2. Ordnungsgemäße -  
UN-Versandbezeichnung: -  
14.3. Transportgefahrenklassen: -  
14.4. Verpackungsgruppe: -

##### Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

##### Seeschifftransport (IMDG)

- 14.1. UN-Nummer: -  
14.2. Ordnungsgemäße -  
UN-Versandbezeichnung: -  
14.3. Transportgefahrenklassen: -  
14.4. Verpackungsgruppe: -

##### Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

##### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

- 14.1. UN-Nummer: -  
14.2. Ordnungsgemäße -  
UN-Versandbezeichnung: -  
14.3. Transportgefahrenklassen: -  
14.4. Verpackungsgruppe: -

##### Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

##### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

##### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

#### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

##### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

###### Nationale Vorschriften

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

##### Änderungen

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert.

##### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Contopp - Duremit 50**

Überarbeitet am: 25.04.2024

Materialnummer: 30.710.100

Seite 6 von 6

**Identifizierte Verwendungen**

| Nr. | Kurztitel                                                   | LCS | SU | PC | PROC | ERC | AC | TF     | Spezifikation |
|-----|-------------------------------------------------------------|-----|----|----|------|-----|----|--------|---------------|
| 1   | Bau- und Konstruktionszubereitungen nirgends anders genannt | IS  | 19 | 9b | 19   | 5   | 4g | 32, 39 |               |

LCS: Lebenszyklusstadien

SU: Verwendungssektoren

PC: Produktkategorien

PROC: Prozesskategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

AC: Erzeugniskategorien

TF: Technische Funktionen

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*